



Gottesdienstordnung vom 20. - 28.02.2016

GlaubensGESCHICHTEN

29862

T. Schreiber

Von Menschen und Hirten

Es musste sein. Ich brauchte ein neues Handy, das alte war kaputt. Von Technik verstehe ich nichts. Entsprechend angespannt bin ich im Elektromarkt. Ich zeige auf ein Handy und sage dem jungen Mann: Das möchte ich. Mein erster Glücksfall: Er versteht meine Not, erklärt mir das Nötigste. Als ich bezahle, bleibt er neben mir. Die Frau an der Kasse lacht, als sie uns zwei sieht. Ich bin verlegen, zeige auf den jungen Mann und sage zu ihr: „Der Herr hier ist ...“ Wieder lacht die Frau und bringt den Satz zu Ende: „... mein Hirte, meinen Sie wohl.“ Ich bin erst verblüfft, dann erleichtert. „Genau“, sage ich, „er ist mein Hirte. Ohne ihn wäre ich verloren in der Technikwelt!“

Wie schnell man heute verloren ist in der Welt. Die Technik, die Straßenführung, die Fahrpläne, alles verwirrt Menschen, vor allem Ältere. Wenn der Supermarkt heute Regale umräumt, finde ich morgen nichts mehr. Wenn mein Computer streikt, bin ich ratlos. Am Bahnhof brauche ich viel Übersicht, um Verspätungen, Gleisänderungen oder Wagenreihung zu verstehen. Im dichten Verkehr der Stadt oder in Baustellen ist der Überblick bald dahin. Wie schnell man sich doch verloren fühlt in der Welt.

Dann der Glücksfall. Ein Mensch spürt meine Not. Sieht, wie ich herumsuche. Erkennt, dass einer nicht mehr weiter-



kommt. Und weiß es besser. Kennt die Technik oder den Fahrplan; weiß, wann ich am besten aussteige oder wie ich das Handy einschalte. Kennt den Fahrweg und zeigt ihn mir. Herrlich ist das. Als wäre er oder sie mein Hirte. Führte mich auf rechter Bahn. Wie ist man dann erleichtert, nicht wahr? Einer hat kurz Zeit, sieht mein Zaudern, kommt auf mich zu und sagt: „Kann ich Ihnen vielleicht weiterhelfen?“ Ja, können Sie, denke ich dann und atme tief durch. Seien Sie doch, ganz kurz nur, mein guter Hirte.

Michael Becker

Sa, 20.02.

15.00 h Rupp **Stunde der Barmherzigkeit**

15.00 h Bröl **Medjugorje Gebetskreis**

16.30 h Bröl **Kreuzwegandacht**

17.00 h Bröl **Hl. Messe** für EL Gustav Schlosser u. verstorbene Eltern, EL Johann Siegmund, verst. Kinder, Enkeltochter u. verst. Schwiegersöhne

18.30 h Rupp **Hl. Messe** als JG f. Katharina Gerhards u. LuV d. Fam. Gerhards, Baust u. Feld; Franz u. Käthe Schröder u. alle LuV d. Fam. Schröder; EL Wilhelm Müller, verst. Kinder u. Schwiegersöhne, EL Josef Schneider und Sohn Alfons; EL Katharina u. Erich v. Sobbe und verstorbene Söhne und EL Maria u. Erich Kaltenbach u. verstorbener Sohn Erich; Leb. u. Verstorbenen der Dorfgemeinschaft Hambuchen

So, 21.02. 2. Fastensonntag

09.30 h Win **Hl. Messe** f. d. Lebenden u. Verstorbenen d. Pfarrgem.; Heinrich u. Elfriede Werning; Josef u. Maria Grau, Johann und Maria Herchenbach und verstorbene Angehörige; Christine u. Josef Knecht; Hubert Baum u. verst. Angeh.; Werner Schumann seitens d. Dorfgem. Hatterscheid;

09.30 h Rupp **Hl. Messe** f. d. LuV d. Pfarrgemeinde; als SWA f. Janina Franciczek u. LuV d. Fam. Kruczek; EL Irmgard u. Hermann Josef Stommel, Heide; Gerhard Haase, Kämerscheid

10.30 h Win **Betstunde** für die Verstorbenen

10.50 h Schö **Friedensgebet**

11.00 h Schö **Hl. Messe** f. d. Lebenden u. Verstorbenen d. Pfarrgem.; als 1. JG für Franziska Böhmer; Anton u. Katharina Müller, Kammerich und verstorbene Angehörige

15.00 h Schö **Gebetstreffen:** "Leben im Göttlichen Willen"

15.00 h Rupp **Betstunde der Frauen**

16.00 h Rupp **Betstunde** für die Verstorbenen

Mo, 22.02. Kathedra Petri

15.00 h Win **Stunde der Barmherzigkeit**

18.00 h Schö **Festandacht**

18.30 h Schö **Festmesse**

Di, 23.02.

08.30 h Schö **Hl. Messe** als JG für Theo Koch; f. d. Armen Seelen

15.00 h Schö **Stunde der Barmherzigkeit**

18.00 h Rupp **Kreuzwegandacht**

18.30 h Rupp **Hl. Messe** f. d. Verst. d. Woche: 2006: Wilhelm Heuser;
2013: Anna Maria Welz

Mi, 24.02. Hl. Matthias, Apostel

08.30 h Fuß **Hl. Messe**

15.00 h Rupp **Stunde der Barmherzigkeit**

18.00 h Win **Kreuzwegandacht**

18.30 h Win **Hl. Messe** für die Verstorbenen der Woche: 2007: Lieselotte Lenzki; 2009: Annegret Rett

Do, 25.02.

08.10 h Rupp **Schulmesse**

15.00 h Win **Stunde der Barmherzigkeit**

18.00 h Schö **Kreuzwegandacht**

18.30 h Schö **Hl. Messe** als StM für Katharina Löbach, Niederlückerath;
für die Verstorbenen der Woche: 2007: Theo Koch; 2008:
Helene Dohr, Herbert Löbach; 2009: Anna Katharina Man-
ner; 2014: Brunhilde Höfer

Fr, 26.02.

08.30 h OL **Hl. Messe**

15.00 h Schö **Stunde der Barmherzigkeit**

16.00 h Schö **Rosenkranz**

18.00 h Win **Kreuzwegandacht**

18.30 h Win **Hl. Messe**

Sa, 27.02.

15.00 h Rupp **Stunde der Barmherzigkeit**

16.30 h Bröl **Kreuzwegandacht**

17.00 h Bröl **Hl. Messe** für EL Josef und Angela Hänscheid, verstorbene
Eltern und Geschwister und für Gerti Klein

18.30 h Rupp **Hl. Messe**

So, 28.02. 3. Fastensonntag

09.30 h Win **Hl. Messe** für d. LuV d. Pfarrgemeinde; Heinrich u. Elfriede
Werning; Werner u. Thea Rösgen; Andreas Morawiak

09.30 h Rupp **Hl. Messe** für d. LuV d. Pfarrgemeinde; als JG f. Elisabeth
Schwamborn u. Josef Schwamborn

10.50 h Schö **Friedensgebet**

11.00 h Schö **Familienmesse** für die Leb. u. Verst. der Pfarrgemeinde;
in besonderer Meinung für die Armen Seelen

11.30 h Rupp **Tauffeier** des Kindes Joshua Müller

Besondere Mitteilungen Kirchengemeindeverband:

Wir suchen für unsere Einrichtung in Ruppichteroth-Winterscheid ab sofort eine/n **Kath. ErzieherIn** als Fachkraft mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Std./Woche, 15 Stunden davon unbefristet. Der restliche Stundenumfang ist an die Betreuung von Kindern mit Behinderungen geknüpft.

Wir sind eine 2 – gruppige Einrichtung mit Kindern im Alter von 2 - 6 Jahren. Unser Konzept orientiert sich nach dem katholischen Glauben und an der Reggio-Pädagogik.

Wir erwarten: Teamfähigkeit; Mitgestaltung von Gottesdiensten; eigenständiges und verantwortliches Arbeiten; Flexibilität, Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Einfühlungsvermögen; Vermittlung des katholischen Glaubens in Theorie und Praxis.

Wir bieten: Ein offenes dynamisches Team; teiloffenes /Reggio-orientiertes Arbeiten; Weiterbildung in verschiedenen Bereichen; eine interessante und vielfältige Tätigkeit; Bezahlung nach KAVO.

Bewerbungen bis 29.02.2016 an:

Kath. KGV Ruppichteroth, Mucher Str. 15, 53809 Ruppichteroth

Anmeldeflyer für die Wallfahrten nach Krakau und Rom liegen in den Kirchen aus und sind auf der Homepage zu sehen. Information und Anmeldung nur im Pastoralbüro zu den üblichen Öffnungszeiten.

Besondere Mitteilungen Ruppichteroth:

Malkurs mit Frau Woiwotka-Stommel im Café ‚Alte Schule‘
Aquarelltechnik und Pastellkreide für Anfänger und Fortgeschrittene
Kursbeginn: 25. 02. 2016 von 15:00 – 17:00 h

6 x wöchentlich jeweils donnerstags Anmeldung: 02295 5758

Die Zeitschrift ‚kontinente‘ liegt zur Abholung bereit.

Besondere Mitteilungen Winterscheid:

Die Frauengemeinschaft lädt ein zur **Dekanatsmesse** am 10.03.2016 um 09.15 Uhr in St. Georg, Seelscheid mit anschließendem Frühstück. Anmeldungen bitte bis 04.03.2016 bei den jeweiligen Vorsitzenden oder Christel Melles, Tel.: 02247/8805 oder Kathi Knecht, Tel.: 02247/5815.

St. Severin, Pastoralbüro Mucher Str. 15, 02295 - 5161,

St. Servatius, 02247 – 2238,

St. Maria Magdalena, 02295 – 5162,

Pfarrer Christoph Heinzen: 02295 - 902849, pfarrer.heinzen@gmx.de;

Pfarrvikar Erich Linden: 02295 - 9099161, elinden777@gmail.com

Kaplan Matthäus Kalathuparambil: 02247 - 756766, kalathu@googlemail.com

www.katholische-kirche-ruppichteroth.de